

## Presseerklärung

Saarbrücken, 08.03.2017

### BUND Saarbrücken gegen Bebauung am Franzenbrunnen

Die Stadtverwaltung Saarbrücken hat den Bebauungsplan für den 2. Bauabschnitt am Franzenbrunnen offengelegt.

Die BUND Ortsgruppe Saarbrücken lehnt die Bebauung dieser Grünfläche ab. Das bisher unbebaute Gebiet würde durch die geplante sehr dichte Bebauung, 93 Wohneinheiten, in großem Umfang versiegelt. Dies widerspricht den Vorgaben des Baugesetzbuches die Bodenversiegelung auf das notwendige Maß zu begrenzen.

Stattdessen werden am Franzenbrunnen Grünflächen bis auf kümmerliche Reste zugebaut. Wiesen, Bäume, Büsche sind nicht nur wertvoller Lebensraum für Tiere, sie sorgen auch dafür, dass Regenwasser versickert, und die Stadt bei hohen Temperaturen nicht überhitzt wird.

Bei Bürgerinformationen zu den Bebauungsplanungen am Franzenbrunnen wurde darauf hingewiesen, dass reichlich Grünflächen im gesamten Baugebiet vorgesehen sind. Nun aber stellt sich die Frage: "Wo ist dieses Grün im aktuell realisierten Bauabschnitt geblieben?"

Zudem ist der in Planung befindliche 2. Bauabschnitt Lebensraum der Zauneidechse. Diese ist nach Europarecht geschützt und in Deutschland hochgradig gefährdet.

Deshalb fordert die BUND Ortsgruppe Saarbrücken den kompletten Verzicht auf eine weitere Bebauung am Franzenbrunnen.

BUND OG Saarbrücken  
**eMail: [h-schabbach@t-online.de](mailto:h-schabbach@t-online.de)**

Bund für Umwelt  
und Naturschutz  
Deutschland

Landesverband  
Saarland e.V.  
Haus der Umwelt  
Evang.-Kirch-Str. 8  
66111 Saarbrücken

Tel: 0681-813700  
Fax: 0681-813720  
eMail: [info@bund-saar.de](mailto:info@bund-saar.de)